

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, 20. Juni 2011

„Meine Kinder sollen lernen, lernen, lernen – aber auch spielen, spielen, spielen!“

Fußball-Nationalspielerin Lira Bajramaj wird Botschafterin für Integration und Mehrsprachigkeit

telc
LANGUAGE TESTS

Botschafterin für Mehrsprachigkeit und Integration.

„Wenn ich mal Kinder habe, ermutige ich sie zum
LERNEN, LERNEN, LERNEN.
Aber auch zum **SPIELEN, SPIELEN, SPIELEN.**“
Lira Bajramaj

Deutsche Nationalspielerin kosovo-albanischer Herkunft, Weltmeisterin, Europameisterin, Dritte der FIFA-Wahl zur weltbesten Fußballerin 2011. Muttersprache: Albanisch, Deutsch, Englisch. DFB-Botschafterin für Integration. Botschafterin der Europäischen Initiative zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung. Ermöglicht Zuwanderern zum Erlernen der deutschen Sprache und jedem die Mehrsprachigkeit. www.facebook.com/Lira • www.telc.net

Frankfurt am Main, 20. Juni 2011 – Nach ihren persönlichen Zukunftsplänen befragt, spricht Fatmire „Lira“ Bajramaj, deutsche Fußball-Nationalspielerin kosovo-albanischer Herkunft, gern über die Gründung einer eigenen Familie. Ihr zukünftiger Mann „soll schöne Augen haben, ehrlich und zuverlässig sein.“ Und was sie einmal ihren Kindern beibringen will, weiß sie ebenfalls schon ganz genau: „Mehrsprachigkeit und eine gute Ausbildung. Ich werde sie ermutigen zum Lernen, Lernen, Lernen, aber auch zum Spielen, Spielen, Spielen.“

Dokumentiert werden die künftigen Erziehungsabsichten der Fußball-Nationalspielerin auf dem jüngsten Plakat der Kampagne „Botschafter für Integration und Mehrsprachigkeit“ mit einem ungewöhnlichen Foto: Es zeigt sie in einem eleganten Kleid und mit „High-Heels“ vor einem Fußballtor. Das Plakat wird von der gemeinnützigen telc GmbH in Frankfurt

herausgegeben. Das Tochterunternehmen des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. (DVV) nimmt in 20 Ländern Prüfungen in zehn Sprachen ab.

telc – language tests ermutigt mit seiner vielbeachteten Posterserie in zahllosen deutschen Bildungseinrichtungen Zuwanderer zum Erlernen der deutschen Sprache als Voraussetzung für gelingende Integration. Gleichzeitig werden Einheimische zu Mehrsprachigkeit motiviert. Dafür warben auf gleiche Weise bereits der 32 Fremdsprachen beherrschende Übersetzer Ioannis Ikononou von der Europäischen Kommission, die DVV-Präsidentin und ehemalige Bundestagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth, der deutsche Fußball-Nationalspieler Cacau, Frankfurts Oberbürgermeisterin Petra Roth, der Bildungspolitiker und DVV-Vorsitzende Dr. Ernst Dieter Rossmann und die international erfolgreiche Amateur-Boxerin und Doktorandin Olivia Luczak.

telc Geschäftsführer Jürgen Keicher erklärt gern den Erfolg der Plakate: „Viele Menschen suchen nach glaubwürdigen Vorbildern mit einer ungewöhnlichen Lebensgeschichte.“ Lira Bajramaj, die es vom Flüchtlingskind zur Profifußballerin und bereits einmal zur Weltmeisterin schaffte, gehört zweifellos dazu.

Das Plakat mit dem Porträt von Nationalspielerin Lira Bajramaj erhalten in diesen Tagen alle Volkshochschulen und viele weitere Bildungseinrichtungen und Schulen sowie Multiplikatoren in Politik, Sport und Gesellschaft. Alle Interessierten können das Plakat kostenlos über die Website www.telc.net nachbestellen.

Die gemeinnützige telc GmbH ist ein Tochterunternehmen des Deutschen Volkshochschul-Verbands e. V. und entwickelt unter dem Label „The European Language Certificates“ seit mehr als 40 Jahren wissenschaftlich fundierte Sprachprüfungen in derzeit zehn Sprachen. In Deutschland ist die telc GmbH Partnerin der Bundesregierung für die Sprachprüfung, mit der Integrationskurse abschließen.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Sandra Bluhm,
Teamleiterin Kommunikation und Distribution
telc GmbH
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 95 62 46 61
E-Mail: s.bluhm@telc.net